

Impressum:

Das dgs-Mitteilungsblatt ist das Organ der Deutschen Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. - Landesgruppe Baden-Württemberg. Verantwortlich für den Inhalt ist der Vorstand. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln die Meinung der AutorInnen, nicht die des Vorstands oder der Redaktion.

Redaktion: Kristina Brune

Emailadressen der Geschäftsführung:

dgs.landesgruppe.bw@gmx.info

- *allgemeine Fragen, Wünsche ...*

dgs.otto.bw@gmx.info

- *Mitgliederverwaltung, insbes. Adress-, Namens- und Bankänderungen; Emailänderungen, Einzug der Mitgliedsbeiträge*

dgs.mueller.bw@gmx.info

- *Mitgliederverwaltung, insbes. Neueintritte, Kündigungen, SEPA-Lastschriftinzüge, Praxis Sprache ...*

Bitten der Geschäftsführung:

Anschriftenänderungen und Änderungen der Bankverbindung sofort an die Geschäftsstelle der dgs-Landesgruppe melden!

Eine Lieferung von Praxis Sprache ist nur gesichert, wenn die dgs-Geschäftsstelle Baden-Württemberg die Adressenänderungen erhält. Ein Nachsendeantrag bei der Post oder eine Mitteilung direkt an den Verlag führen zu unterschiedlichen Dateieinträgen bei dgs-Bund und dgs-Landesgruppe Baden-Württemberg.

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit, damit wir Sie schnell und kostengünstig informieren können! So können Sie **5 Euro** bei den Mitgliederbeiträgen **sparen!**

Wir wünschen unseren Mitgliedern ein frohes, erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2023!

Rückblick auf den Fachtag am 7. Oktober 2022 an der PH Ludwigsburg

Am 07.11.2022 fand an der Pädagogischen Hochschule in Ludwigsburg ein Fachtag zum Thema „Sprachfördernder Unterricht in der Sekundarstufe 1“ statt.

Diese Veranstaltung wurde in Kooperation mit dem ZSL (Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung), der dgs (Landesgruppe Baden-Württemberg) und der Pädagogischen Hochschule (PH) Ludwigsburg durchgeführt.

An diesem Freitag fanden sich ca. 70 Teilnehmer:innen in Ludwigsburg zusammen.

Eröffnet durch Prof. Dr. Jörg Keßler (PH Ludwigsburg), Michael Kilpüer (ZSL) und Dr. Anja Theisel (dgs) konnte in das vielversprechende Programm gestartet werden. Die Keynote des Vormittages richtete Prof'in Dr. Birgit Werner zum Thema „Mathematik und Sprache“ aus.

Danach folgten drei Workshops: Ellen Bastians, Dr. Franziska Schlamp-Diekmann und Kerstin Rimpau ermöglichten den Teilnehmer:innen einen praxisorientierten Einblick mit vielfältigen sprachfördernden Ideen für den Unterricht.

Die kulinarische Stärkung über Mittag erfolgte über das Café Milchschaum des Sprachheilzentrums Calw – vielen Dank an die Schüler:innen für das köstliche Catering!

Am Nachmittag referierte Dr. Christoph Schiefele über Lernbarrieren im Unterricht und leitete in die zweite Workshopphase ein.

Die Teilnehmer:innen konnten – wie am Vormittag – einen der drei Workshops frei wählen. Die Rückmeldungen waren sehr positiv, sodass über weitere Angebote, die Lehrkräfte ohne sonderpädagogische Expertise im Blick haben, nachgedacht wird.

save the date – save the date – save the date – save the date

Am Freitag, den **7. Oktober** und **Samstag, den 8. Oktober** finden die **SprachHeilbronner Tage** statt.

Wir freuen uns sehr, dass diese nun wieder in Präsenz an der Lindenschule in Heilbronn möglich sind.

Freitag- und Samstagvormittag wird es in bewährter Weise Vorträge zu verschiedenen Themen geben, am Freitagnachmittag werden ergänzend dazu Workshops angeboten. Das Programm wird zeitnah bekannt gegeben.



Am **Freitag, den 7. Oktober** findet um **18.00 Uhr** an der Lindenschule unsere **Mitgliederversammlung** statt.

**Fortbildung mit Frau Prof'in Dr. Steffi Sachse:
Begleitende Auffälligkeiten und sozioemotionale Entwicklung bei Kindern mit Sprachentwicklungsstörungen**

Freitag, 10. März von 10.00 bis 15.00 Uhr

Störungen der Sprachentwicklung sind mit gravierenden Konsequenzen für die gesamte Entwicklung eines Kindes verbunden, außerdem treten oft begleitende Auffälligkeiten auf. Der Workshop beleuchtet dies vor dem Hintergrund der Verbindungen zwischen sprachlicher und sozioemotionaler Entwicklung. Nach einer inhaltlichen Einführung in das Thema geht es um diagnostische Möglichkeiten sowie Förderperspektiven.

Frau Sachse ist Professorin für Entwicklungspsychologie an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg mit dem Schwerpunkt Sprachentwicklung. Sie bildet angehende Sprachheilpädagog:innen und Frühpädagog:innen aus und beschäftigt sich in der Forschung mit Fragen der Früherkennung, Diagnostik und Förderung sprachlicher Fähigkeiten.

Die Fortbildung findet an der Erich-Kästner-Schule, SBBZ Hören und Sprache, Moltkestr. 136 in Karlsruhe statt.

Teilnahmegebühr: Mitglieder: 40€
Nicht-Mitglieder: 80€

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung folgenden Link:
<https://form.jotform.com/223562816729363>



Fachgespräch mit Parlamentariern verschiedener Fraktionen in Stuttgart

In den Räumen der Nikolauspflanze in Stuttgart trafen sich am 12. Oktober 2022 wieder Vertreterinnen und Vertreter der vier Fachverbände BDH (Berufsverband Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen e.V.), dgs (Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik), VBS (Verband für Blinden- und Sehbehindertpädagogik e.V.) und vds (Verband Sonderpädagogik e.V.) mit Parlamentariern des Landtags zu ihrem jährlichen Fachgespräch unter dem Thema: **Qualifizierung von Personal in der Sonderpädagogik.**

Von nahezu allen der im Landtag vertretenen Parteien waren Vertreter*innen der Einladung gefolgt. Katrin Steinhülb-Joos (SPD) und ihre Mitarbeiterin Katharina Grix, Thomas Poreski (Grüne) sowie Nikolai Raith (FDP/DVP) waren in einem intensiven und konstruktiven Austausch mit den Vertreter*innen der Fachverbände.



von links nach rechts D. Stephan, A. Reichmann, K. Brune, K. Steinhülb-Joos, Dr. A. Theisel, C. Stöppler, N. Raith, T. Poreski, S. Haug, Dr. M. Schmid, M. Herrmann

Konkret wurden die Themenbereiche Qualität der Lehrerbildung, Erhöhung der Studienplatzkapazität und Weiterbildungsmaßnahmen zur Gewinnung von Lehrkräften diskutiert.

Erfreulich ist die Eröffnung eines weiteren Studienstandortes für Sonderpädagogik in Freiburg, die dem WS 2023/24 erfolgen soll. Die Attraktivität des Lehramtes Sonderpädagogik ist in B.-W. nach wie vor hoch. Es bewerben sich weit mehr Interessent:innen als zugelassen werden. Diese Attraktivität, die in der hohen fachspezifischen Ausrichtung im Vergleich zu vielen anderen deutschsprachigen Ländern begründet liegt, gilt es zu erhalten.

Die Verbände Sonderpädagogik wiesen darauf hin, dass die Zulassung derzeit bezogen auf die Fachrichtungen paritätisch erfolgt und wenig am schulischen Bedarf orientiert, sodass ein besonderer Mangel in den Fachrichtungen Lernen und GENT in B.-W. absehbar ist. Auch wenn B.-W. für andere Bundesländer sowie Nachbarländer ausbildet, muss der eigene Bedarf im Blick behalten werden. Hier ist eine Flexibilisierung in der Zulassung zum Studium dringend geboten. Bei den Weiterqualifizierungsmaßnahmen gilt es genau zu prüfen, welche Maßnahmen eine nachhaltige Qualifizierung ermöglichen und möglichst viele Personengruppen ansprechen. Neben vielen anderen Optionen wurde die Flexibilisierung des Aufbaustudiums in seinen Zugangsmöglichkeiten angesprochen.

Referenzrahmen

Im Laufe des Jahres soll der neue Referenzrahmen eingeführt werden.

Der Referenzrahmen ist eine verbindliche Orientierung zur „Schulqualität in Baden-Württemberg“ für die Qualitätsentwicklung an öffentlichen allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg und steht den Beteiligten sowie allen Interessierten zur Verfügung. Er findet sich in der aktuellen Entwurfssfassung auf der Homepage des IBBW: <https://ibbw-bw.de/Referenzrahmen>

Im Entwicklungsprozess hat die dgs hier wiederholt Stellung genommen und Aspekte, die für den Unterricht von Kindern mit Bildungsanspruch Sprache von Bedeutung sind, eingebracht. Die Stellungnahme findet sich auf unserer Homepage: <https://lg.dgs-ev.de/index.php?id=824>

In eigener Sache – Änderung der Adresse unserer Geschäftsstelle

Die Adresse unserer Geschäftsstelle hat sich geändert.

Diese lautet nun:
dgs Landesgruppe Baden-Württemberg
Lessingstraße 11
72770 Reutlingen

Kongress: Rückblick und Ausblick

Kongress 2024 in Heidelberg – Kongress 2024 in Heidelberg – Kongress 2024 in Heidelberg



Der Landesvorstand beim dgs-Kongress im September 2022 in Berlin.



Wir freuen uns auf ein Wiedersehen 2024 beim Kongress in Heidelberg!